

Name (deutlich lesbar!):

Matrikelnummer (deutlich lesbar!):

--	--	--	--	--	--	--

Aufgabe 1 Geben Sie das Minimalpolynom, das charakteristische Polynom, sowie die Dimensionen der Eigenräume der folgenden Matrix an:

$$\begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 2 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 2 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 2 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 & 2 \end{pmatrix} \in \mathbb{Q}^{9 \times 9}$$

Lösung. Minimalpolynom: $(X - 1)^3(X - 2)^2$.
 Charakteristisches Polynom: $(1 - X)^5(2 - X)^4$.
 $\dim E_1 = 2$, $\dim E_2 = 3$.

Aufgabe 2 Eine Matrix $M \in \mathbb{Q}^{7 \times 7}$ hat das Minimalpolynom $(X - 2)^3(X - 5)$ und es gilt $\dim E_2 = 1$. Welche Dimension hat der Eigenraum E_5 (und warum)?

Lösung. Die Jordannormalform von M hat zwei Blöcke, einen zum Eigenwert 2 und einen zum Eigenwert 5. Der Block zum Eigenwert 2 hat ein einziges Kästchen, weil $\dim E_2 = 1$. Die Größe dieses Kästchens ist die Vielfachheit von $X - 2$ im Minimalpolynom, also 3. Das ist dann also zugleich die Größe des Blocks zum Eigenwert 2. Wegen $M \in \mathbb{Q}^{7 \times 7}$ muss der zweite Block die Größe $7 - 3 = 4$ haben. Da $X - 5$ ein einfacher Faktor des Minimalpolynoms ist, kann dieser Block nur Kästchen der Größe 1 enthalten. Es muss deshalb 4 solcher Kästchen geben. Daraus folgt $\dim E_5 = 4$.